

Sperrfunktionen Mobilteil

Sie können Ihre Mobilteile gegen unbefugte Benutzung sperren. Je nach gewählter Sperre können vom Mobilteil Direktruf- oder Notrufnummern gewählt werden.

Mobilteilsperre ein-/ausschalten

Sie können Ihr Mobilteil für abgehende externe Gespräche sperren, um es vor unbefugter Benutzung zu schützen. Das Entgegennehmen von Anrufen am gesperrten Mobilteil ist möglich.

(→ bedeutet: blättern mit ▼, bestätigen mit OK)



Nach der Auswahl der Telefonsperre werden Sie aufgefordert die **Mobilteil-PIN** einzugeben.



OK

PIN (Lieferzustand „0000“) eingeben und bestätigen.

EIN / AUS

OK

Mit **AUS** / **EIN** Telefonsperre aus- bzw. einschalten und sichern.

Im Display erscheint der Hinweis „Sperre Direktrufnummer: kein Eintrag“. Haben Sie bereits eine Direktrufnummer eingegeben, wird diese angezeigt.

oder

↗

Menü ohne Änderung verlassen.



Falls Sie eine **Direktrufnummer** gespeichert haben, wird diese bei eingeschalteter Sperre automatisch gewählt, sobald eine beliebige Taste am Mobilteil gedrückt wird. Haben Sie keine Direktrufnummer gespeichert, lassen sich die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern wählen.

Sperrfunktionen Mobilteil

Sperrnummern für Mobilteile

Die Anzeige und das Speichern von Sperrnummern für die Mobilteile erfolgt über die Basisstation (→ Seite 75).

Direktrufnummer für Mobilteilsperre

Sie können **eine** externe Direktrufnummer speichern, die gewählt werden kann, wenn das Mobilteil gesperrt ist. Die Direktrufnummer kann z. B. eine Rufnummer sein, unter der Sie in Ihrer Abwesenheit erreichbar sind.



Die Direktrufnummer darf nicht mit einer Sperrrufnummer (→ Seite 75) identisch sein.

Die Direktrufnummer kann bei gesperrtem Mobilteil nicht gewählt werden,

- wenn für das Mobilteil „Kommende Berechtigung oder Internberechtigung“ eingestellt ist (→ Seite 78), oder
- wenn das Pronto 210C für abgehende Gespräche gesperrt ist (→ Seite 73).

Sperrfunktionen Mobilteil

Direktrufnummer anzeigen oder speichern

(→ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  **OK**)



Nach der Anwahl der Telefonsperre werden Sie aufgefordert die PIN einzugeben.



 **OK**

PIN (Lieferzustand „0000“) eingeben und bestätigen.



Geben Sie eine Direktrufnummer ein (Eingabefunktion → Seite 44).

Über das Zusatzmenü können Sie mit **Eintragsichern** die Direktrufnummer speichern mit **Elementeinfügen** z. B. eine Wahlpause einfügen mit **Abbrechen** den Vorgang abbrechen.



 **OK**

Direktrufnummer löschen

(→ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  **OK**)



Nach der Anwahl der Telefonsperre werden Sie aufgefordert die PIN einzugeben.



 **OK**

PIN (Lieferzustand „0000“) eingeben und bestätigen.



Löschen Sie die Direktrufnummer (Eingabefunktion → Seite 44).



Sichern Sie die Änderung.

Sperrfunktionen Mobilteil

Displayanzeigen am Mobilteil bei aktiven Sperren

Display bei gesperrtem Mobilteil

Bei eingeschalteter Telefonsperre ohne Direktrufnummer.

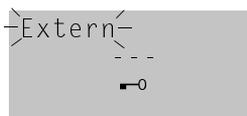


Bei eingeschalteter Telefonsperre mit Direktrufnummer (→ Seite 81).



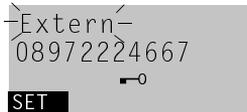
Display bei Systemsperre

Die Leitungsbelegung mit oder ohne vorheriger Eingabe einer Rufnummer bewirkt nebenstehendes Display.



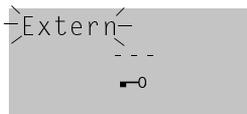
Display bei Rufnummernsperre

Die Wahl einer gesperrten Rufnummer wird mit einem Fehlerton abgewiesen.



Display bei Kommender Berechtigung (Halbamtberechtigung) oder Internberechtigung

Bei Kommender Berechtigung oder Internberechtigung (→ Seite 78) wird bei Leitungsbelegung ein Fehlerton ausgegeben.



Weitere Mobilteile an der Basisstation anmelden/abmelden

Weitere Mobilteile an der Basisstation anmelden/abmelden

An einer Basisstation Pronto 210C können Sie insgesamt bis zu sechs Mobilteile S oder Komfortmobilteile C betreiben.

Das mitgelieferte Komfortmobilteil C ist bereits mit der internen **Rufnummer 1** an der Basisstation mit der **Stationsnummer 1** angemeldet.

Jedes zusätzlich erworbene Mobilteil müssen Sie an der Basisstation anmelden. Wir empfehlen beim Anmelden weiterer Mobilteile an der Basisstation für diese die Stationsnummer 1 beizubehalten.

Mobilteil C an Basisstation anmelden



Wenn Sie Ihr Mobilteil an mehreren Basisstationen (bis zu 4) betreiben möchten (→ Seite 85), müssen Sie die folgende Prozedur an jeder gewünschten Basisstation wiederholen.

(→ bedeutet: blättern mit ▼, bestätigen mit OK)



Einstellungen



Anmelden



OK

Die verfügbaren Basisstationen werden angezeigt (1 bis 6) Wählen Sie eine Basisstation aus (Empfehlung: Station 1)



Basisstation vorbereiten



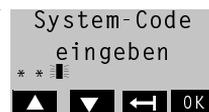
Grüne Paging-Taste an der Basisstation mindestens 10 Sekunden drücken, bis Sie den Anmelde-ton hören (Intervallton im 1 Sekunden Rhythmus).

Weitere Mobilteile an der Basisstation anmelden/abmelden

Mobilteil anmelden



4-stelligen Systemcode des Basis-
telefons eingeben und bestätigen
(Lieferzustand: „0000“). Das Mo-
bilteil ist jetzt an der Basisstation
angemeldet



Im Display erscheinen die noch
freien internen Rufnummern.
Wählen Sie über die Wähltastatur
eine der Nummern als Mobilteil-
Nr..



Erfolgt hier keine Angabe, so wird nach einigen Sekunden
automatisch die nächste freie Mobilteil-Nr. gewählt.
Wenn anschließend die gewählte Station am Display er-
scheint, ist die Anmeldung abgeschlossen.



Es können maximal 1 externes- und 1 internes
Gespräch gleichzeitig geführt werden.

Mobilteil an Basisstation abmelden



(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  OK)

Menüpunkt auswählen.



Einstellung beginnen.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“)

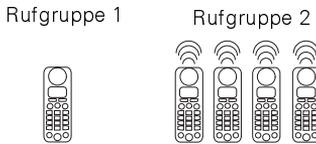
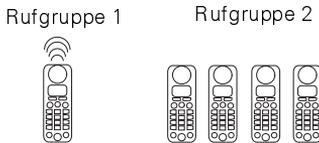
(→ Seite 50) eingeben. Im Display werden alle angemel-
deten Mobilteile angezeigt.



Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6)
eingeben und mit  SET bestätigen.

Betrieb mehrerer Mobilteile

Rufzuordnung für ankommende Gespräche



Sie können einstellen, wie beim Betrieb mehrerer Mobilteile ankommende Gespräche signalisiert werden. Es wird unterschieden zwischen:

- **Sammelruf** (Lieferzustand) – ankommende Gespräche werden an allen angemeldeten Mobilteilen signalisiert. Sie können einzelne Mobilteile aus dem Sammelruf ausschließen bzw. ausgeschlossene Mobilteile wieder in den Sammelruf mit einbeziehen.
- **Gruppenruf** – ankommende Gespräche werden zunächst an einem bevorzugtem (priorisiertem) Mobilteil signalisiert. Erst nach einer bestimmten Anzahl von Tonrufen werden **nur** die der Gruppe zugeordneten Mobilteile gerufen.

Sie können einstellen, welches Mobilteil der ersten und welche der zweiten Gruppe zugeordnet sind. Nicht eingetragene Teilnehmer sind vom Gruppenruf ausgeschlossen.

Von Sammelruf auf Gruppenruf umschalten und umgekehrt

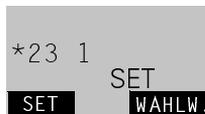


(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit)
Menüpunkt auswählen.

Einstellung beginnen.

4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“)
(→ Seite 50) eingeben.

Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:



(Beispiel: 1 = Sammelruf ist eingestellt)



oder



Sammelruf einstellen.

Gruppenruf einstellen.

Betrieb mehrerer Mobilteile

Mobilteil aus Sammelruf ausschließen oder wieder in Sammelruf mit einbeziehen



➔ **Service**

(➔ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit )
Menüpunkt auswählen.

 **1**

Einstellung beginnen.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“)
(➔ Seite 50) eingeben.

 WAHLW.  **2** ABC **1**

Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Mobilteile, die im Sammelruf sind, werden durch ihre interne Rufnummer angezeigt, ausgeschlossene Mobilteile werden durch eine Leerstelle gekennzeichnet:

```
*21 1 2 3 4
      SET
SET  WAHLW.
```

(1. Beispiel: Mobilteile 1, 2, 3, 4 sind im Sammelruf)

```
*21 1 2 4
      SET
SET  WAHLW.
```

(2. Beispiel: Mobilteil 3 ist nicht im Sammelruf)



 SET

Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben und bestätigen. Wenn das Mobilteil im Sammelruf ist, wird es ausgeschlossen. Wenn es ausgeschlossen ist, wird es wieder in den Sammelruf mit einbezogen.

Mobilteil für Gruppenruf auswählen



➔ **Service**

(➔ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit )
Menüpunkt auswählen.

 **1**

Einstellung beginnen.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“)
(➔ Seite 50) eingeben.

 WAHLW.  **2** ABC **2** ABC

Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:

```
*22 1
      SET
SET  WAHLW.
```

(Beispiel: Mobilteil 1 hat Rufpriorität)



 SET

Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils (1 bis 6) eingeben und bestätigen.

Betrieb mehrerer Mobilteile

Anzahl Tonrufe (Klingelzeichen) für Gruppenruf einstellen



(▶ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  OK)
Menüpunkt auswählen.



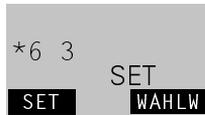
Einstellung beginnen.



4stelligen System-Code (im Lieferzustand „0000“)
(→ Seite 50) eingeben.



Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:



(Beispiel: 3 Tonrufe sind
eingestellt)



Anzahl der gewünschten Tonrufe (2 bis 9) eingeben und
bestätigen.

Mobilteile benennen

Am Display jeden Mobilteils wird angezeigt, an welcher Station es angemeldet ist. Diese Anzeige können Sie sich für die Identifizierung Ihrer Mobilteile zunutze machen. Sie vergeben der gleichen Basisstation bei jedem Mobilteil einen unterschiedlichen Namen.

Für das erste Mobilteil benennen Sie z. B. die **Station 1** „Mobil1“ und für das zweite z. B. „Mobil2.“

Das Umbenennen der Stationsnamen finden Sie auf
→ Seite 90.

Betrieb an mehreren Basisstationen

Betrieb an mehreren Basisstationen

Sie können Ihr Mobilteil an bis zu vier Basisstationen des Pronto 210C anmelden und betreiben.

Dies hat folgende Vorteile:

- Sie können das gleiche Mobilteil an räumlich entfernte Basisstationen betreiben (z. B. im Büro und zu Hause).
- In größeren Räumlichkeiten lassen sich mehrere Basisstationen so platzieren, daß sich die Reichweite bzw. der Bereich, in dem Sie mit dem gleichen Mobilteil telefonieren können, deutlich vergrößert.



Beachten Sie beim Betrieb an mehreren Basisstationen folgende Besonderheiten:

- Beim Wechsel vom Funkbereich einer Basisstation zum Funkbereich einer anderen Basisstation werden bestehende Gespräche getrennt.
- Interngespräche sind nur innerhalb des Funkbereichs einer Basisstation möglich, nicht zu Mobilteilen, die sich im Funkbereich einer anderen Basisstation befinden.
- Die Mobilteile stehen funktechnisch mit der Basisstation in Verbindung, die aktuell im Display angezeigt wird. Gespräche, sowohl abgehend wie auch ankommend, können nur über die angezeigte Basisstation geführt werden (auch wenn sich die Funkbereiche mit benachbarten Basisstationen überdecken).
- Das eingeschaltete Mobilteil sucht erst eine neue Basisstation wenn der Funkkontakt zur alten Basisstation abgebrochen ist!
- Wenn Sie sich bei eingeschaltetem Mobilteil mehrere Minuten lang außerhalb des Funkbereichs einer Basisstation befinden, kann das „Wiederfinden“ einer Basisstation bis zu 20 Minuten dauern. In diesem Fall können Sie das „Wiederfinden“ sofort erreichen, indem Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ Seite 23).

Betrieb an mehreren Basisstationen

Beste Station auswählen

Das Mobilteil wählt automatisch die Station, zu der es die stärkste Funkverbindung aufbauen kann.

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  **OK**)



„Beste Station“ selektieren und mit „OK“ bestätigen.

Bevorzugte oder feste Station festlegen

Bei „Bevorzugter Suche“ wird zuerst nach der gewünschten Basisstation gesucht (wird im Display mit einem „*“ gekennzeichnet). Erst wenn diese nicht gefunden wird, sucht das Mobilteil eine alternative Station. Bei der Einstellung „Feste Auswahl“ wird ausschließlich nach der gewünschten Basisstation gesucht.

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  **OK**)



Station auswählen.

Bevorzugte Suche



Feste Station



Kann zur gewählten Station kein Funkkontakt aufgebaut werden, sucht das Mobilteil automatisch die aktuelle Basisstation. Im Display wird die bevorzugte Station mit „*“ gekennzeichnet, z. B. „*Station 2.“

Betrieb an mehreren Basisstationen

Stationsnamen

Sie können die voreingestellten Stationsnamen, „Station1“ bis „Station6“ umbenennen. In einer Firma könnte z. B. eine Station mit „Einkauf“ und eine andere mit „Lager“ benannt werden. Sie können die Funktion auch verwenden, um Mobilteile zu benennen (→ Seite 87)

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit  **OK**)

 → **Einstellungen** → **Stations-Einst.**

  Wählen Sie eine Station aus, die Sie umbenennen wollen.

Rufen Sie im Zusatzmenü „Name ändern“ auf.

  → **Name ändern**

Haben Sie den Namen geändert (→ Seite 44), mit „Eintrag sichern“ abspeichern.

  → **Eintrag sichern**

Sie können die jeweiligen Menü-Ebenen jederzeit mit der Display-Taste  ohne Änderung verlassen.

Station abmelden

Diese Menüoption gilt für das Abmelden des Mobilteils, wenn die Basisstation nicht mehr verfügbar ist (z. B. defekt oder an einem entfernten Standort).

 → **Einstellungen** → **Stations-Einst.**

  Wählen Sie eine Station aus, die Sie abmelden wollen.

Rufen Sie im Zusatzmenü „Station abmelden“ auf.

  → **Station abmelden**



Sollten Sie diese Funktion am Mobilteil durchgeführt haben, werden die Anmeldedaten **aus-schließlich** im Mobilteil gelöscht.

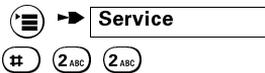
Um sicherzustellen, daß Ihr Mobilteil an der Basisstation abgemeldet ist, müssen Sie die Abmeldung an Ihrer Basisstation vornehmen (→ Seite 84).

Makro

Erläuterungen mit Beispiel

Hinter einem Makro verbirgt sich eine Tastenfolge, die unter einem Makronamen abgespeichert wird und dann, wie ein Telefonbucheintrag, aus der Liste der Makronamen abgerufen werden kann. Von großem Vorteil sind Makros in Verbindung mit dieser Basisstationen, an der das Komfortmobilteil C mit Tastenfolgen bedient werden muß. Sie können sich Bedienabfolgen oder Eingaben für Einstellungen der Basisstation abspeichern.

Wollte man z. B. das eigene Taschengeldkonto abragen, wären folgende Eingaben über Menü und Tastatur erforderlich:



Ein Makro hätte in diesem Fall folgende Elemente:

„S # 22BS“

Ein mit der Eingabefunktion erzeugtes Makro könnte z. B. mit dem Namen „Konto abfragen“ in die Makroliste eingefügt werden. Aufgerufen wird es mit:

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit)



Der Kontostand Ihres Mobilteils wird angezeigt. Dieses Makro wird Ihnen bereits mit den System-Makros zur Verfügung gestellt (→ Seite 97).

Makromenü

Ist die Makro-Funktion aufgerufen, steht eine Liste zur Verfügung, die alle verfügbaren Makros enthält. Bei einer leeren Liste wird eine gestrichelte Linie ausgegeben. Der Aufruf des „Makromenüs“ erfolgt mit der Display-Taste . Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

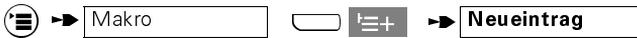
- Starten
- Neueintrag
- Eintrag ändern
- Eintrag löschen
- Eintrag anzeigen
- Eintrag senden
- Speicher löschen
- Speicher senden
- System Makros
- Speicherplatz

Makro

Neueintrag

Um ein Makro zu erstellen, rufen Sie im Hauptmenü die Funktion Makro auf. Wurde vorher noch kein Makro angelegt, enthält die „Makroliste“ eine gestrichelte Linie. Über „Neueintrag“ im „Makro-Menü“ können Sie ein neues Makro erzeugen.

( bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Mit der Anwahl von „Neueintrag“ steht Ihnen je eine Zeile für „Namen“ und zwei Zeilen für „Inhalt“ zur Verfügung. Vergeben Sie für dieses Makro zuerst einen Namen.

Die Eingaben für ein Makro erfolgen nach den Regeln, die im Kapitel „Eingabefunktion“  Seite 44 beschrieben sind.

Elementenliste

Um in den Zeilen „Inhalt“ außer Ziffern auch „Makroelemente“ (Sonderzeichen) verwenden zu können, rufen Sie im Zusatzmenü „Element einfügen“ auf.



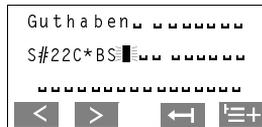
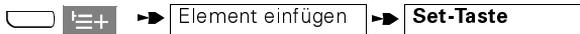
Sie bekommen eine Elementenliste angeboten. Jedes Element, das in einer Befehlszeile vorkommen kann, ist in dieser Liste als „Klartext“ dargestellt. In der folgenden Tabelle sind die möglichen Elemente mit ihrer Bedeutung aufgeführt.

Element	Anzeige
PIN-Code abfragen	C
Nummer abfragen	N
Wahlpause	P
Quittung abfragen	Q
Basismeldungen	B
Intern-Taste	I
Set-Taste	S
Wahlwdh.-Taste	W
Gesprächsende	E
Temporäre Tonwahl	M

Um das Beispiel-Makro „Guthaben“ erzeugen zu können, werden die Sonderzeichen „C*BS“ für „PIN-Code abfragen“, „Basismeldungen anzeigen“ und „Set-Taste“ und benötigt. Da im Bereich „Inhalt“ diese Zeichen über die Tastatur nicht eingegeben werden können, müssen sie über die „Elementenliste“ geholt werden.



Die weiteren numerischen Werte und das #-Zeichen werden über die Tastatur eingegeben.



Element anzeigen

Um die Bedeutung eines Elements (Sonderzeichen) zu erfahren, setzen Sie die Einfügemarke auf das Zeichen und rufen den Menüpunkt „Element anzeigen“ auf. Am Display wird ein Erklärungstext ausgegeben.



Makro speichern

Nachdem alle Werte eingetragen sind, können Sie das Makro speichern.



Makro

Vorgang abbrechen

Sie können den Eintrag aber auch verwerfen. Wählen Sie in diesem Fall „Abbrechen“:



Auf Doppelintrag prüfen

Um zu vermeiden, daß eine Makrofunktion in Ihrer Liste mehrmals unter anderem Namen vorkommt, können Sie die Liste automatisch überprüfen lassen. Sobald ein identischer Eintrag gefunden wurde, wird dieser am Display angezeigt. Für diese Funktion muß sich die Einfügemarke in den Zeilen „Inhalt“ befinden.



Eintrag ändern

Sie können einen Eintrag in der Makroliste jederzeit ändern.

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Wählen Sie den zu ändernden Eintrag in der Liste aus und rufen Sie den Menüpunkt „Eintrag ändern“ auf.

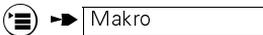


Die Eingabefunktion ist aktiv. Das weitere Bearbeiten ist mit „Neueintrag“ identisch.

Eintrag löschen

Sie können aus der Makroliste Einträge löschen.

(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Wählen Sie den zu löschenden Eintrag in der Liste aus und rufen Sie den Menüpunkt „Eintrag löschen“ auf.



Der Eintrag ist gelöscht und Sie bekommen wieder die Makroliste angezeigt.

Eintrag anzeigen

Um Einträge zu kontrollieren können Sie sich jedes Makro am Display anzeigen lassen.

(→ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  **OK**)



Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Liste aus und rufen Sie den Menüpunkt „Eintrag anzeigen“ auf.

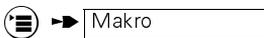


„Name“ und „Inhalt“ des Makros wird am Display angezeigt. Mit der Display-Taste **Zurück** erhalten Sie wieder die Makroliste.

Alle Einträge löschen

Sie können alle Einträge der Makroliste löschen.

(→ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  **OK**)



Sie werden aufgefordert, die PIN (Lieferzustand „0000“) einzugeben. Es gelten die Regeln der „Eingabefunktion“ → Seite 44.



Nach Eingabe der korrekten PIN können Sie mit der Display-Taste **JA** alle Einträge löschen und kehren zu einer leeren Makroliste zurück.

oder

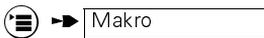


Mit der Display-Taste **NEIN** oder mit Drücken der Menü-Taste  können Sie den Vorgang abbrechen.

Speicherplatz

Sie können sich am Display anzeigen lassen, wieviel Platz in Prozent Ihnen für Einträge noch zur Verfügung steht.

(→ bedeutet: blättern mit  , bestätigen mit  **OK**)

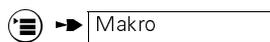


Für ca. 2 Sekunden wird Ihnen z. B. „Speicherplatz: 70 % frei“ angezeigt.

Makro

Eintrag/Speicher senden

Zwischen oder Komfort-Mobilteilen können Sie Makroeinträge übertragen. Die Basisstation Pronto 210 unterstützt dieses Leistungsmerkmal.



(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Liste aus.

Rufen Sie im Zusatzmenü den Menüpunkt „Eintrag senden“ auf.



(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )



Bei der Aufforderung „Eintrag senden nach Intern“ geben Sie die Internnummer des Empfänger-Telefons oder Mobilteils ein. **Starten** Sie den Sendevorgang mit:



Der Empfänger wird angewählt: Nach Annahme des Anrufs wird dort die Eingabe der PIN gefordert. Ist die gültige PIN eingegeben, beginnt der Sendevorgang.

Die Funktion „Speicher senden“ wird entsprechend der Funktion „Eintrag senden“ ausgeführt:



(→ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit )

Der Empfänger wird angewählt: Nach Annahme des Anrufs wird dort die Eingabe der PIN gefordert. Ist die gültige PIN eingegeben, beginnt der Sendevorgang.

Makro starten

Sind ein oder mehrere Makros erstellt, können Sie sie auswählen und sowohl aus dem Ruhezustand („offline“) als auch nach Drücken der „Abheben-Taste“ („online“) starten.

(➔ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit)



Wählen Sie das gewünschte Makro in der Liste aus und rufen Sie den Menüpunkt „Starten“ auf.



Am Display wird der aktive Zustand angegeben, bis das Makro „abgearbeitet“ ist. Eine Meldung könnte z. B. lauten: „Makro ist aktiv: Guthaben.“

Eine Unterbrechung der Displaymeldung erfolgt nur dann, wenn z. B. der Bediener aufgefordert, wird die PIN einzugeben.

System-Makros

Sie können eine vorbereitete Liste von „System Makros“ in Ihre Makroliste laden. Die Liste besteht aus folgenden Makros:

Name	Sequenz	Bedeutung
Einh./Entgelte	S#83C*BS	Gebührensumme aller Mobilteile abfragen
Konto abfragen	S#22BS	Taschengeldkonto prüfen.
Nr.-Sperrung aus	S#84CB0S	Rufnummernsperrung ausschalten
Nr.-Sperrung ein	S#84CB1S	Rufnummernsperrung einschalten
Systemsperrung	S#24CBS	Systemsperrung ein-/ausschalten
Ton-Klang-Stat	S#*6BS	Tonrufklangfarbe an der Basis ändern
Ton-Lautst-Stat	S#*5BS	Tonruflautstärke an der Basis ändern

(➔ bedeutet: blättern mit , bestätigen mit)



Mit Drücken der Display-Taste **Laden** werden alle vorgegebenen Makros in die Makroliste geladen. Mit Drücken der Display-Taste **Abbruch** können Sie den Vorgang abbrechen. Die System Makros sind in eine vorhandene Makro Liste alphabetisch einsortiert.

Makro

Makro-Liste

für Mobilteil und Basisfunktionen:

Makroname (Vorschlag)	Makro	Bedeutung	Seitenverweis
Systemcode ände	S#8*CCCS	System-Code ändern	→ Seite 50
Gesprächsdauer	S#1CW961BS	Gesprächsdaueranzeige ein	→ Seite 66
Gebührenanz ein	S#1CW962BS	Gebührenanzeige einschalten	→ Seite 67
Gebühren MT anz	S#83CBNBS	Gebührensomme eines/aller Mobilteile anzeigen	→ Seite 68
Gebühren MT lösc	S#83CBN0BS	Gebührensomme eines/aller Mobilteile löschen	→ Seite 69
Sperre Basis e/a	S#24CBNS	Sperre der Basisstation ein-/ ausschalten	→ Seite 73
Notrufn anz/änd	S#25CWBWBWBWBS	Notrufnummern anzeigen/speichern	→ Seite 74
Sperrufn anz/änd	S#85CBNWBWBWBS	Sperrnummern anzeigen/speichern	→ Seite 75
Sperrufn MT lösc	S#87CBNS	Alle Sperrnummern eines Mobilteils löschen	→ Seite 76
Vollamtsb MT ein	S#1CW*1N1BS	Vollamtsberechtigung eines Mobilteils einschalten	→ Seite 78
Halbamtsb MT ein	S#1CW*1N0BS	Kommende Berechtigung eines Mobilteils einschalten	→ Seite 78
Taschengeld änd	S#21CBBS	Taschengeldkonto ändern	→ Seite 70

Sonderzubehör

Ladestation



Beim Betrieb mit mehreren Mobilteilen empfehlen wir den Einsatz zusätzlicher Ladeschalen, um die Betriebsbereitschaft der Mobilteile jederzeit zu gewährleisten.

Neben dem Mobilteil können in der Ladeschale auch 2 Reserveakkuzellen geladen werden.

Mobilteil S



Das Mobilteil S bietet folgende Leistungsmerkmale:

- 16-stelliges Display zur Anzeige von Rufnummern, Betriebszuständen und Akku-Ladezustand
- Kurzwahlspeicher für 10 Rufnummern
- Wahlwiederholung der letzten 5 Rufnummern
- Blockwahl mit Korrekturmöglichkeit

Stichwortverzeichnis

A		D	
Abgehende Gespräche, extern	27	DECT	11
Abheben	25	Direktrufnummer	
Abmelden Mobilteil	84	Erläuterung	80
Akkuarnton ein-/ausschalten	62	speichern	80
Akkuzellen		wählen	31
aufladen	3	Displayanzeigen bei aktiven Sperrern	82
in Mobilteil einlegen	3	E	
AKZ/HAKZ löschen	56	Eingabefunktion	44
Alphanumerische Tastatur	48	Beispiel	46
Amtsberechtigung	78	Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen	48
Amtskennzahl (AKZ)	55	Eingabebereich	44
Ankommende Gespräche	25	Zeichensatz	49
Anmelden		Einstellen	
an Basisstation	83	Hörerlautstärke	59
Basisstation vorbereiten	83	Sprache	65
Komfortmobilteil C	83	Tonruf	60
Anruf		Tonrufklang	60
extern	25	Tonruf lautstärke	60
intern	25	Eintrag senden	96
Anschluß besetzt	28	Elemente, Makro	92
Auflegen	25, 31	Entgeltanzeige (Gebührenanzeige)	
Aufrufen, Makro	97	ein-/ausschalten	67
Automatische Beleuchtung ein-/ausschalten	61	Entgeltanzeige einstellen	68
Automatische Rufannahme	61	Entgeltsumme (Gebührensumme)	68
B		F	
Babyphone ein-/ausschalten	64	Fehlerbehebung	13
Babyruf	31	Fehlerton ein-/ausschalten	63
Basisstation		FO (Tonwahlverfahren)	30
anschließen	2	Frequenzwahlverfahren	24
Aufstellfläche	5	G	
Aufstellort	5	GAP	11
in Lieferzustand zurücksetzen	52	Garantie	12
individuelle Einstellungen	57	Gebührenanzeige einstellen	68
Mobilteil abmelden	84	Geheimnummern in Wahlw. unterdrücken	28
Sammelruf	32	Gerätesteuerung	30
Tastenklick	58	Gespräch	
Tonruf	57	abgehend	27
Tonrufklang	58	ankommend	25
Tonruf lautstärke	57	beenden	33
Beste Station auswählen	89	beenden (auflegen)	26, 31
Betrieb an einer Telefonanlage	52	entgegennehmen (abheben)	25
Betrieb an mehreren Basisstationen	88	übergeben	35
Betrieb mehrerer Mobilteile	85	verbinden	35
Betriebszustände des Mobilteils	22, 52	Gesprächsdaueranzeige ein-/ausschalten	66
Blockwahl	27	Gesprächseinheitenanzeige	
Buchstaben	48	ein-/ausschalten	67
		einstellen	68

Stichwortverzeichnis

Gesprächseinheitensumme	68	Eintrag senden	96
Grundeinstellungen	50	Elementenliste	92
Impulswahlverfahren (IMP)	4	Erläuterung	91
PIN	50	Menü	91
System-Code	50	Neueintrag	92
Tonwahlverfahren(FO)	4	speichern	93
Gruppenruf	85	Speicherplatz anzeigen	95
		starten	97
H		Manuelle Wahlpause einfügen	28
Halbamttsberechtigung	78, 82	Menü	
Hauptamttskennzahl (HAKZ)	55	Darstellung	18
Hinweise		online	19
für Träger von Hörgeräten	6	Überblick	20
zu Symbolen im Display	VI	Menügeführte Bedienung	16
zu Tasten	V	Menüstruktur Komfortmobilteil C	16
Hörerlautstärke einstellen	59	Mikrofon ausschalten	34
		Miniwesternstecker	2
I		Mithörfunktion	36
Impulswahlverfahren (IMP)	4, 24	Mobilteil	
Inbetriebnahme		an Basisstation abmelden	84
in 6 Schritten	1	ausschalten	23
wichtige Hinweise	5	Betrieb mehrerer	85
Individuelle Einstellungen		Direktrufnummern speichern	80
Basisstation	57	einschalten	23
Intern Funktion	32	Gruppenruf	85
Internberechtigung	82	in Lieferzustand zurücksetzen	53
Interne Rufnummer abfragen	33	in Schutzzustand schalten	22
		Komfortmobilteil C an	
K		Basisstation anmelden	83
Klingelzeichen, Anzahl für Gruppenruf	87	mithören	36
Kommende Berechtigung	78, 82	PIN	51
Konformität	VIII	Sammelruf	32, 85
Kurzbefehl	91	Sperrung	79
Kurzwahlnummern	30	sperrern	79
speichern	68	Sperrnummern speichern	80
		suchen	32
L		Taschengeldkonto	70
Lieferzustand	52, 53		
Löschen		N	
AKZ/HAKZ	56	Netzgerät	2
Eintrag Telefonbuch	40	Neueintrag, Telefonbuch	38
Entgeltsumme (Gebührensomme)	69	Notrufnummern	
Gesprächseinheitensumme	69	anzeigen	74
Notrufnummern	74	Erläuterung	73
Sperrnummern	76	löschen	74
Telefonbuch	40	speichern	74
		O	
M		Online-Menü	19
Makro			
alle Einträge löschen	95		
Doppeleintrag prüfen	94		
Eintrag ändern	94		
Eintrag anzeigen	95		
Eintrag löschen	94		

Stichwortverzeichnis

P	Störungsfall, Selbsthilfe	13	
Pausenlänge nach AKZ/HAKZ	56	Stromnetzanschlußkabel	2
Persönliche Identifikationsnummer	50	Stummschaltfunktion	34
Pflegehinweise	9	Suchen Mobilteil	32
PIN	Synchronisationston ein-/ausschalten	64	
ändern	51	System-Code	
Erläuterungen	50	ändern	50
vergessen	51	Erläuterungen	50
		vergessen	51
R		T	
Reichweitenwarnsymbol	63	Taschengeldkonto	
Reichweitenwarnton ein-/ausschalten	63	ändern	70
Rückfragegespräch	34	anzeigen	70
Rufnummernkontrolle	27	eigenes kontrollieren	71
Rufnummernsperre ein-/ausschalten	77	einrichten	78
Rufzuordnung	85	Tastenklick ein-/ausschalten	58
		Tastenuittungston ein-/ausschalten	62
S		Technische Daten	VI, 11
Sammelruf	85	Teilnehmer	
von der Basisstation	32	extern anrufen	27
von einem Mobilteil	32	intern anrufen	32
Schutzzustand	22	meldet sich nicht	28
Sicherheitshinweise	VII	Telefonanlage	54, 55
Signaltöne	15	Telefonanschlußkabel	2
Sonderzeichen	48	Telefonbuch	
Sonderzubehör	99	alphanumerische Tastatur	48
Speicher senden	96	Eintrag ändern	39
Speichern		Eintrag löschen	40
Kurzwahlnummern	68	Eintrag sichern	38
Speicherplatz, Makro	95	erstellen/verwalten	37
Sperre		löschen	40
Amtsberechtigung	78	Neueintrag	38
Basisstation	73	Rufnummer übernehmen	39, 40, 41
Notrufnummern	73	Telefonbuchse, Belegung	10
Sperrnummern	75	Töne, ein-/ausschalten	62
Taschengeldkonto	78	Tonruf	
Taschengeldkonto	78	Anzahl für Gruppenruf	87
Sperre Mobilteil	79	Basisstation	57
Sperren, Displayanzeigen	82	Tonruf einstellen	60
Sperrfunktionen	73, 79	Tonrufklang Basisstation	58
Sperrnummern		Tonrufklang einstellen	60
anzeigen	75	Tonruflautstärke	
Erläuterung	75	Basisstation	57
löschen	76	Tonruflautstärke einstellen	60
speichern	75	Tonwahlverfahren (FO)	30
Sperrnummern speichern	80	Tonwahlverfahren(FO)	4
Sprache einstellen	65	Trageclip am Mobilteil montieren	8
Starten, Makro	97		
Station			
auswählen, beste	89		
festlegen, bevorzugte	89		
Stationsauswahl	89		

Stichwortverzeichnis

U	
Übergeben, Gespräch	35
Übersicht	
Symbole im Display	VI
Tasten	V
V	
Verbinden	35
Verpackungsinhalt	1
Vollamtsberechtigung	78
W	
Wahl	
Blockwahl	27
Direktrufnummer	31
mit Kurzwahlnummern	30
mit Rufnummernkontrolle	27
mit Telefonbuch	29
Wahlpause manuell	28
Wahlverfahren	
einstellen	4, 24
Erläuterungen	24
prüfen	4, 24
Wahlwiederholung	28
ändern	42
Geheimnummer unterdrücken	28
ins Telefonbuch übernehmen	43
löschen	42
Rufnummer anzeigen	43
verwalten	42
Z	
Zeichensatz	49
Ziffern	48
Zulassung	VIII
Zusatzmenü aufrufen	17